

ZfH/Universität Duisburg-Essen

Herr  
Prof. Dr. Zelewski (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht zur Lehrevaluation

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Zelewski,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zur Veranstaltung "Strategisches Produktionsmanagement (SBWL)" im Rahmen der Lehrevaluation.

Damit die Studierenden eine Rückmeldung auf ihre Teilnahme an der Befragung erhalten, können Sie diesen Ergebnisbericht als Ausgangspunkt für eine Ergebnisdiskussion nutzen.

Im Ergebnisbericht werden Ihnen Mittelwerte aufgelistet sowie durch eine Profillinie grafisch dargestellt. Darüber hinaus werden auch Angaben auf offene Fragen angezeigt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ZfH-Team

Kontakt:  
[evaluation@uni-due.de](mailto:evaluation@uni-due.de)

Weitere Informationen finden Sie auch hier:  
<http://zfh.uni-duisburg-essen.de/qe>

Prof. Dr. Zelewski

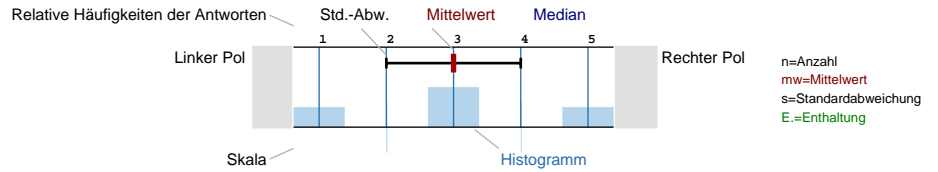
Strategisches Produktionsmanagement (SBWL)  
Erfasste Fragebögen = 117



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

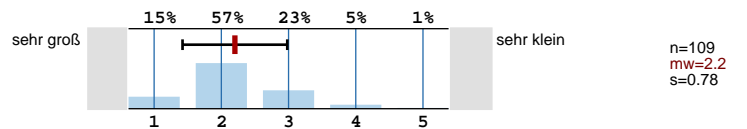
Legende

Frage-  
text

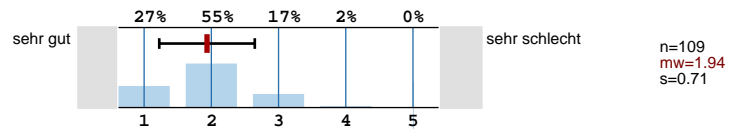


Gesamtbewertung

Den Lerneffekt dieser LV empfinde ich bisher als...

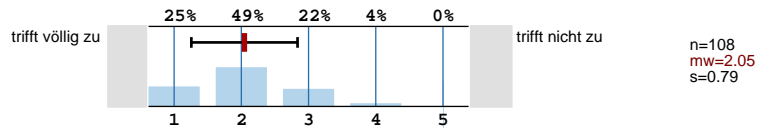


Insgesamt betrachtet beurteile ich diese LV als...

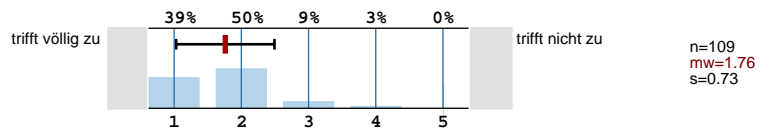


Inhalt und Aufbau

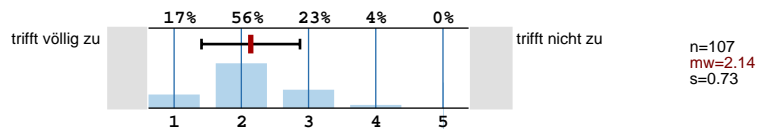
Die Lernziele der LV wurden von Anfang an klar und nachvollziehbar gemacht.



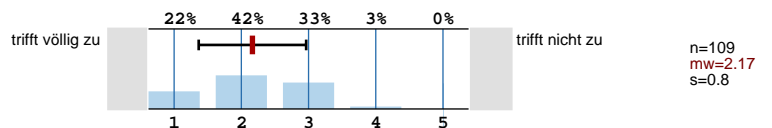
Die thematische Abfolge der behandelten Themenbereiche wirkt auf mich aufeinander abgestimmt.



Die Relevanz der Lehrinhalte für das Studienziel wurde klar verdeutlicht.

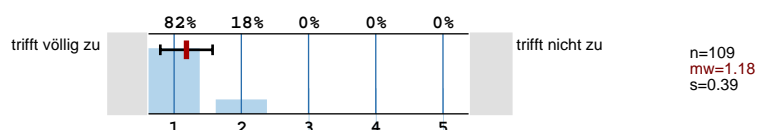


Der Einsatz von Medien erscheint mir sinnvoll in das didaktische Konzept der LV eingebettet.

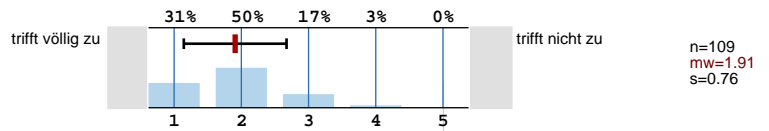


Lehrperson/Betreuung

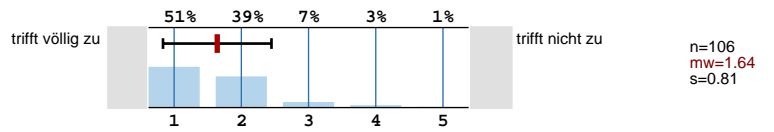
Die/der Lehrende wirkt auf mich gut vorbereitet.



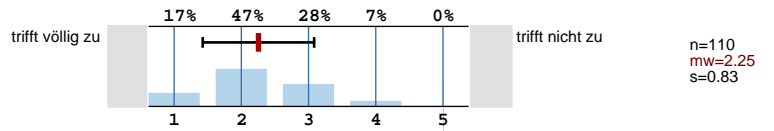
Die Darstellung und Erklärungsschritte der/des Lehrenden kann ich inhaltlich gut nachvollziehen.



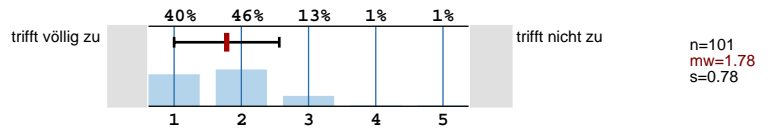
Fragen werden von der/dem Lehrenden für mich klar und ausführlich beantwortet.



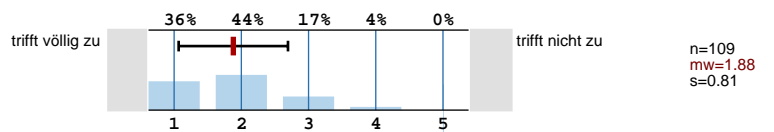
Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden für mich transparent dargestellt.



Auf Wunsch werde ich angemessen betreut.

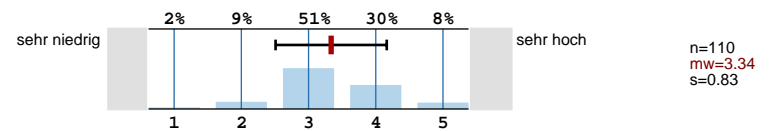


Die Internetangebote des Lehrstuhls unterstützen meine Vor- und Nachbereitung.

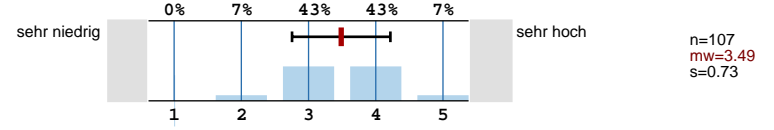


**Umfang und Schwierigkeitsgrad**

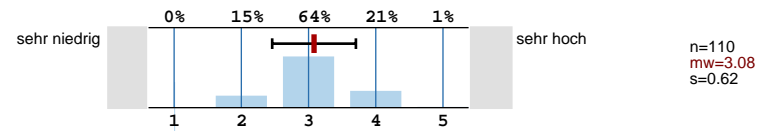
Den Vor- und Nachbereitungsaufwand empfinde ich als...



Den Umfang der in dieser LV behandelten Inhalte empfinde ich als...

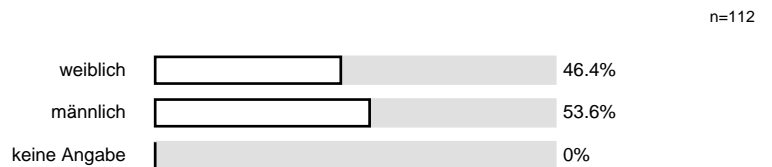


Den Schwierigkeitsgrad des in dieser LV behandelten Stoffes empfinde ich insgesamt als...



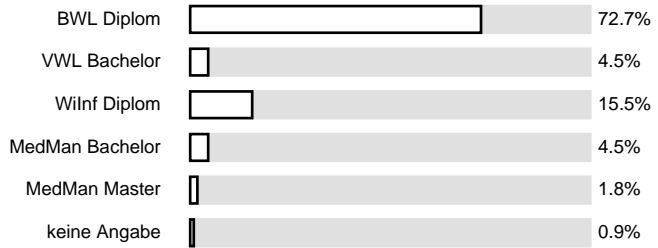
**Angaben zur Person**

Ihr Geschlecht:



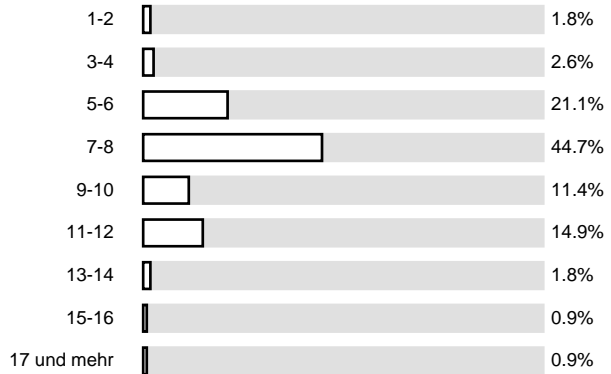
Welchen Studiengang belegen Sie?

n=110



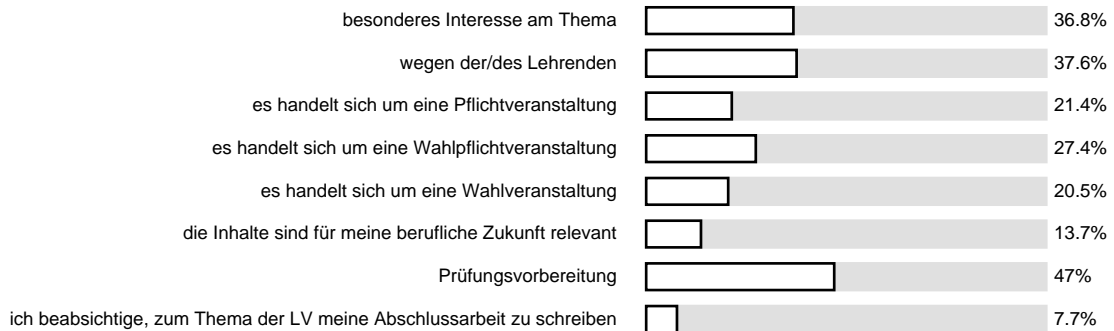
In welchem Semester (d.h. Semester in diesem Studiengang) studieren Sie?

n=114



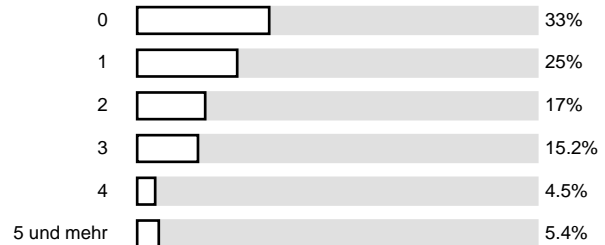
Ich besuche die Veranstaltung aus folgenden Gründen (Mehrfachnennungen möglich):

n=117



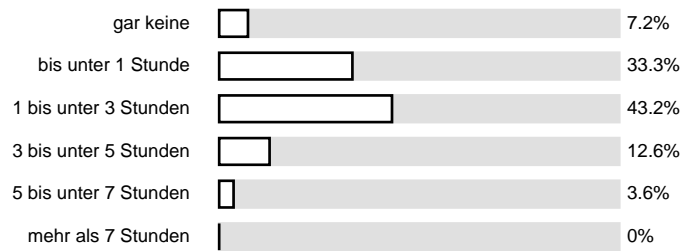
An wie vielen Sitzungen der LV haben Sie bisher NICHT teilnehmen können?

n=112



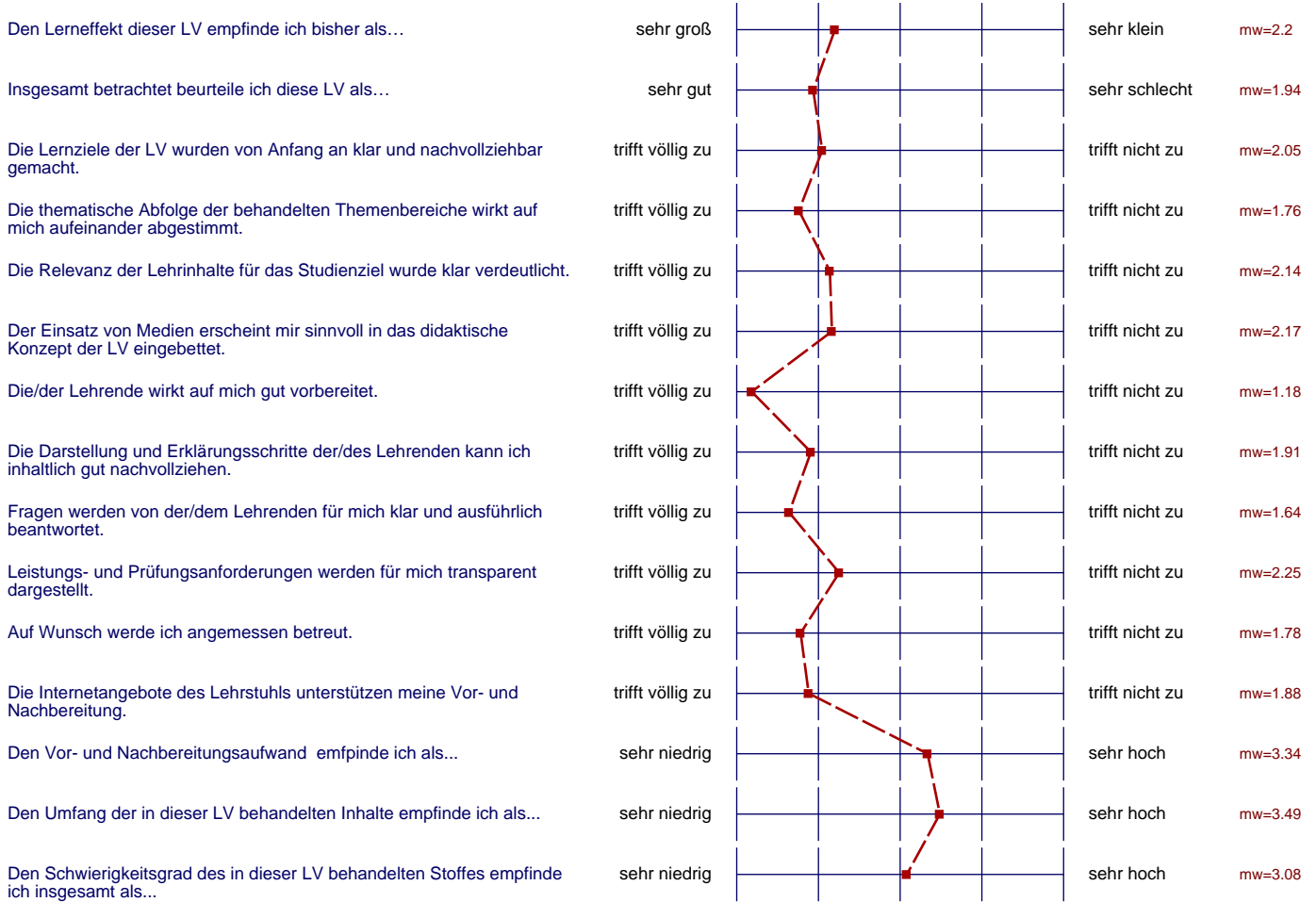
Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung für diese LV? (Ohne die Zeit der LV oder den Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung)

n=111



# Profillinie

Teilbereich: **Wirtschaftswissenschaften**  
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Zelewski**  
 Titel der Lehrveranstaltung: **Strategisches Produktionsmanagement (SBWL)**  
 (Name der Umfrage)



## Auswertungsteil der offenen Fragen

## Anregungen und Kritik

## Was hat Ihnen an dieser LV besonders gut gefallen?

- SCRIPT
- Fragen der Dozenten an Studierenden (Diskussionen)
- umfangreicher Semesterapparat im Internet/IT

viele Praxis-Beispiele  
Interaktion zwischen Studierenden und Lehrenden

Klare Struktur des Lehrmaterials. Direkte Ausbildung der Studenten an Lehrveranstaltungen

- Aufbereitung der Inhalte, Anregung zum kritischen Betrachten von Lehrmaterialien, Sachverhalten etc. durch die Dozenten
- Lehrstil der Dozenten (locker, aber zielgerichtet?)
- nicht bloßes "herunterbetonen" der Fakten, sondern dies wird oft der Fall ist

Literaturangebot online; Klausurtermin außerhalb der normalen Termine

Beispiele zu jedem Punkt

- viele zusätzliche Informationen (Semesterapparat)
- praxisbezogene Beispiele
- großes Interesse der Lehrenden am Lernerfolg der Studenten

Alles ist super, besonders der Professor ist spitze!!!

Die Struktur und Darstellung d. Lehrenden, Auch in Bezug auf die Praxis

Das der Professor sehr ausführlich auf die Fragen der Studenten eingetht

Themenauswahl ; Literatur im Internet sehr hilfreich

Kompaktes Angebot (2 VO die Woche) Klausur im Dez.  
Viele Praxisbeispiele, guter Redner

Diskussion mit Studenten

Themen wurden gut erläutert, man könnte alles gut nachvollziehen

Beispiele aus der Wirtschaft

Sehr viele gesammte Quellen.

Dozent sehr interessiert an Diskussionen, Viskosität der zV daher sehr gering (wenige Momente, die als uninteressant eingestuft werden können.

Das Stimmt, die vielen Beispiele, der Vorlesungsstil

- dass die Folien druckeroptimiert wurden!
- das Nachfragen des Prof. Zelewski von Sekundärem Stoff (Abfragen)



- Viele Beispiele zu Themen separiert
- Folien übersichtlich und verständlich

Der Dozent ist ausschließlich auf Fragen der Studierenden eingegangen.

- Diskussionen
- Nachfragen werden beantwortet

Der allgemeine Argumentationsgang der behandelten Ansätze wird einfach und verständlich erklärt.

- die Diskussionen zwischen durch mit den Studenten ~~zwischen durch~~
- Praxisbeispiele, Beispiele zum aktuellen Geschehen

Es wurde gegenüber anderen Lehrveranstaltungen mehr auf die praktische Anwendung der Vorlesungsinhalte Wert gelegt.

Diskussionen zw. Lehrenden u. Studenten

Die Interaktion zwischen den Lehrenden und Studierenden

~~Diskussionen~~ ~~zwischen~~ ~~den~~ ~~Studierenden~~

Diskussionen zwischen den Studierenden sind zugelassen bzw. erwünscht.

Grundlegende Vermittlung von Inhalten, von denen ich auch in meine Hauptfächer profitiere.

Die Diskussionen zwischen den Studenten und dem Professor

Empirische Beispiele, Diskussionen.

Prof. Z. hat mich - als erster Prof. - zum **LESEN**  
motiviert!  
die Kompetenz des Professors

Porter, Wettbewerbsstrategien



Interaktivität  
Praxis Bsp

dass aktiv mitgearbeitet werden kann!

Rücksichtnahme u. Interesse an/auf die Bedürfnisse/Fragen der  
Studenten.

-didaktisches Konzept

Z. geht besonders auf die Bedürfnisse der Studenten  
ein.

viele Übungsklausuren, Klausur direkt im Anschluss an die Veranstaltung  
„Doppel-Veranstaltung“ wegen großer Stückzahl, sehr ausführliches,  
gut gegliedertes Skript

Diskussionen

Themenspezifische Diskussionen! Solo-jake Skript!  
Vielfältige Beispiele aus der Praxis!

Sehr gute Diskussionseinbindung der Studenten, hohe Interaktivität

Parallele Vorlesungen zu A- und S-BWL mit gleichem Stoff.

Sehr aktuelle Praxisbeispiele  
Beantwortung der studentischen Fragen von den Studenten aus gut!

Der Dozent hat merkbar Interesse am Fach und versucht das Wissen nachhaltig zu vermitteln

- Die Offenheit des Dozenten: Er kann die Materie gut an den Studenten übermitteln. Sehr gute Literaturangaben.

Praxisbeispiele

Fachliche Kompetenz des Lehrenden sehr hoch. sehr Aktivität.  
Klare Inhalte. Diskussionen und Fragen werden mit in die Veranstaltung einbezogen.

Herr Zelewski hat den Lehrinhalt prägnant, klar und verständlich an die Studierenden vermittelt. Er war ein Zusammenhang des Lehrinhalts erkennbar, der mit aktuellen Themen der Praxis anknüpfen konnte.

Klausur nach der ersten Semesterhälfte.  
Diskussionen tragen zu verbessertem Verständnis bei und machen die Veranstaltung interessanter. Gute Beispiele.

Verständlicher Inhalt! Diskussionsmöglichkeiten!

Prof. war sehr bemüht, dass Interesse für das Thema zu wecken und den Lehrstoff gut verständlich erklärt.

Kommunikation mit Studenten

Die lockere Atmosphäre.  
Die Anredebeziehung d. Studenten

Viele Frage an Studenten

Praxis man, Professor Zelewski ist ein sehr guter Dozent

Dialoge zwischen Lehrendem und Lernenden.

Was könnte künftig besser gemacht werden?

Der Dozent könnte Micro eher nutzen!!!  
andere Uhrzeit, da zu spät (Lernleistung ↓) Konzentration nicht stark mehr  
- Jemandetippend wenn möglich ausweichen?

Nicht zuviel vom Thema ausschweifen

Die Veranstaltung findet relativ spät statt. Die Bereitstellung von Literatur ist sehr Verbesserungswürdig!

- Bereitstellung digitaler Literatur, da die Anzahl der Studenten immer noch zu groß ist, um mit den vorhandenen Mitteln alle Literaturbeispiele in ausgedruckter Form zur Verfügung zu stellen

schneller Themen behandeln; PM-Management wieder mit rein nehmen;  
humanere Vorlesungszeiten (nicht ganz so spät)

Den Skript besser bzw. übersichtlicher gestalten.  
Übung für alle Studenten anbieten!

Mehr Literaturtexte im Netz zum download!  
Die im Skript behandelt/angesprochen werden!

- SBWL et von HTBWL trennen, da die Mittagsveranstaltung unzumutbar spät ist.

Die Zeiten der Vorlesung könnten besser sein, so spät Abend ist es schwierig sich konzentrieren zu können wenn man schon seit 2<sup>00</sup> morgens an der Uni ist.

- bessere Räumlichkeit

Die Räumlichkeit für die SBWL Veranstaltung war bzw. ist nicht ausreichend.

Für die Mittags Veranstaltungen wäre ein größerer Raum durch aus angemessener gewesen. Das gleiche gilt auch für die einzige Übung am Donnerstag

Die Tropen des Dozenten sind häufig unverständlich.

aktuellere Beispiele (China)

→ mehr Bücher

SBWL Vorlesung war zu voll und somit unruhig

Mir fällt nichts ein.

Weniger Diskussionen während der Vorlesung

- Das übliche - ein größerer Pausen in der Mittagsveranstaltung

Auf Fragen der Studenten, die nur einen Einzelnen interessieren, nicht so lange eingehen.

Fragen an Seminarleiter vorwärts stellen.

- größerer Raum wie 440111  
oder  
Teilnehmerbeschränkung

- mehr Texte im DuePublico

nicht bezogen auf diese LV: Warum dürfen die VWLer/ABWler nicht an mehr LVen auswählen? Immer nur diese rein

- Raumgröße an Studentennachfrage besser anpassen

Die Fragen des Professors könnten weniger kryptisch sein. <sup>200</sup> Instruktion der RBV über die Abgrenzung zu Politik

alle Texte, die zuzurechnen zum Skript relevant sind sollten von Anfang an Online sein  
 Der Raum ist zu klein, man muss sehr früh davor um einen Platz zu bekommen  
 Die Veranstaltung überschneidet sich mit anderen SBWL-Fächern mit Lehramt

~~SBWL~~-TV ist/ war überfüllt, somit kein größeres Raum nicht möglich  
 - Tut mir leid, aber manchmal sind die Fragen von Prof. Zelewski nicht leicht nachvollziehbar / verständlich

Der Professor sollte a ex mal sagen  
 wenn grad total a Thema vorbei ist.

die Folien übersichtlicher gestalten, d.h. nur so viele wichtige Infos kurz gefasst auf eine Folie schreiben

begrenzung von ausseren Diskussionen

Mehr Vorlesungen zu dem Fach anbieten

alle Literaturhinweise sollten online gestellt werden (da der Präsenzbestand in der Bib miserabel ist).

eine „Doppel-Übung“ wäre super, um sich besser auf die Klausur vorbereiten zu können

Platzmangel, da ABWL

je immer größere Räume, andere Zeiten (wie sieht es aus, fast alle ABWL-Vorlesungen ab 18 Uhr?)

Wo ist der Punkt?

Im Verhältnis zu den anderen PIM-Vorlesungen, ist der Inhalt hier mehr oder weniger ✓

Bitte häufige Studiengedühen für mehr Lehrstuhlmitarbeit verwenden  
& mehr Literaturzugang

Konkretere Klausurvorbereitung

- zügiger durch den Stoff & Fragen an Studenten genauer stellen / zielführender

größerer Raum, wenn A-BWler dazu kommen.

Größere Kläumlüchtzeiten

Kläre Fragestellung

man benötigt viel Allgemeinwissen (Vorkauf), um die

zu kleinen Raum. (zu viele ABWler)

Weiter So!

SBWL-Veranstaltungen sind durch ABWler überfüllt!

Prof. steht zu oft mitten im Raum, so dass man ihn vorne kaum versteht.

größerer Raum

größere Räume

Wenn möglich, größerer Raum

Bessere Abstimmung des Raumplans mit anderen Veranstaltungen



Mehr. Frage & Antwort - Durchgänge  
Differenziertere Angabe / Empfehlung von Literatur | Corsten & Pater nicht im Semester -

Größere Räume mit guter Akustik oder Mikrophon

↳ Problem einen Sitzplatz zu kriegen,  
den Professor akustisch zu verstehen.

größerer Raum, vielleicht manchmal  
etwas zu sehr von Lehrkraft abgedrängt

größerer Raum / Hörsaal

Raumgröße

Teilweise der Vorlesung

zu viele Zwischenfragen durch Studierende, sollten vom Prof.  
Halbweise besser umschiffen werden.

Wicht: A-BWZ abend bis 20<sup>00</sup>